

Wi-Ing's made in Karlsruhe: Nachwuchs für Spitzenpositionen

- I. Firmenumfrage
- II. Absolventenumfrage

Prof. Dr. Wolfried Stucky

„35 Jahre Angewandte Informatik Karlsruhe“

18. AIK-Symposium, 27./28.10.2006

Bisherige Umfragen

- Absolventenumfragen:
 - 1981
 - 1987
 - 1991
 - 1996
 - 2001
 - 2006

- Firmenumfragen:
 - 1996
 - 2001
 - 2006

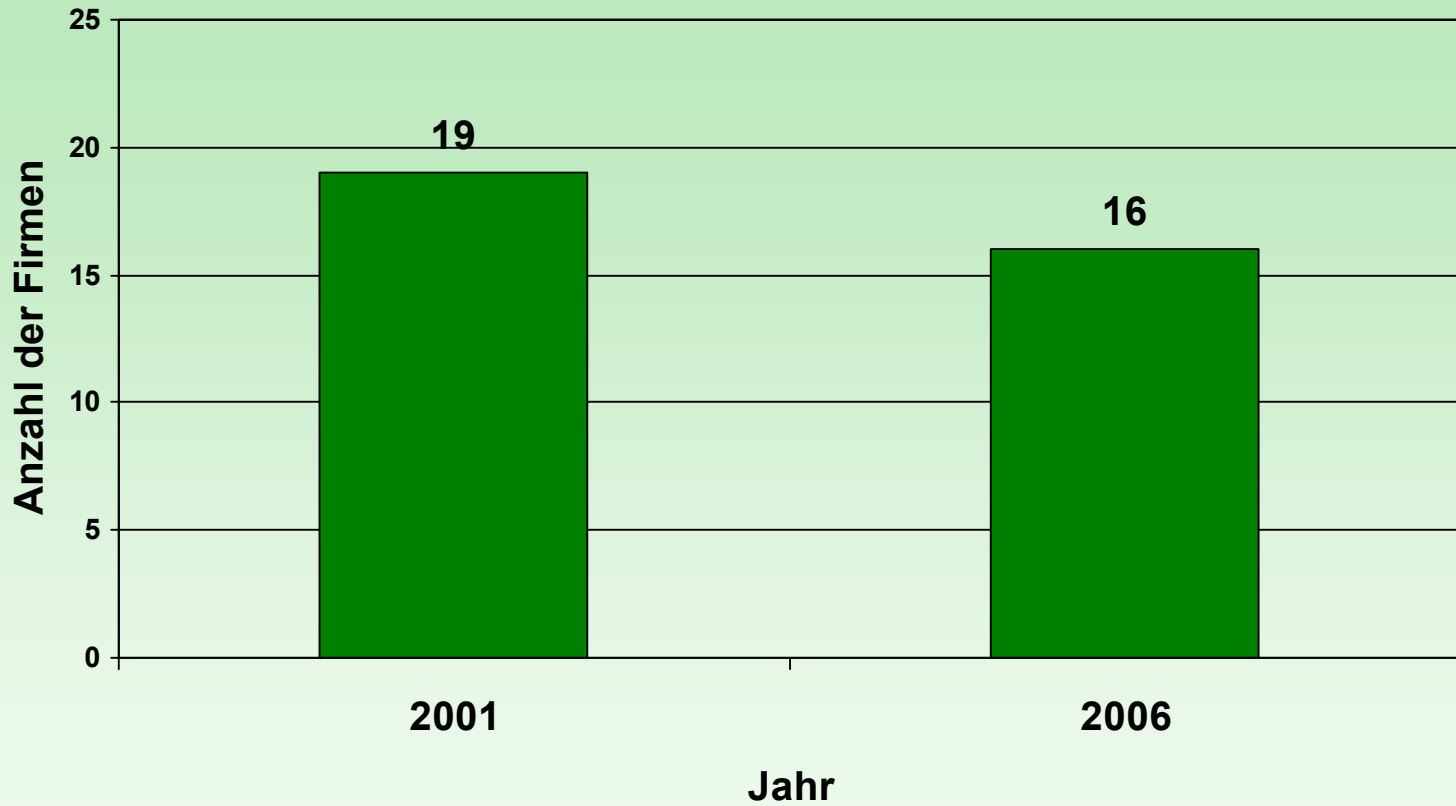
I. Firmenumfrage 2006

- Versand der Fragebögen an 14 Firmen von ehemaligen Absolventen und Mitarbeitern

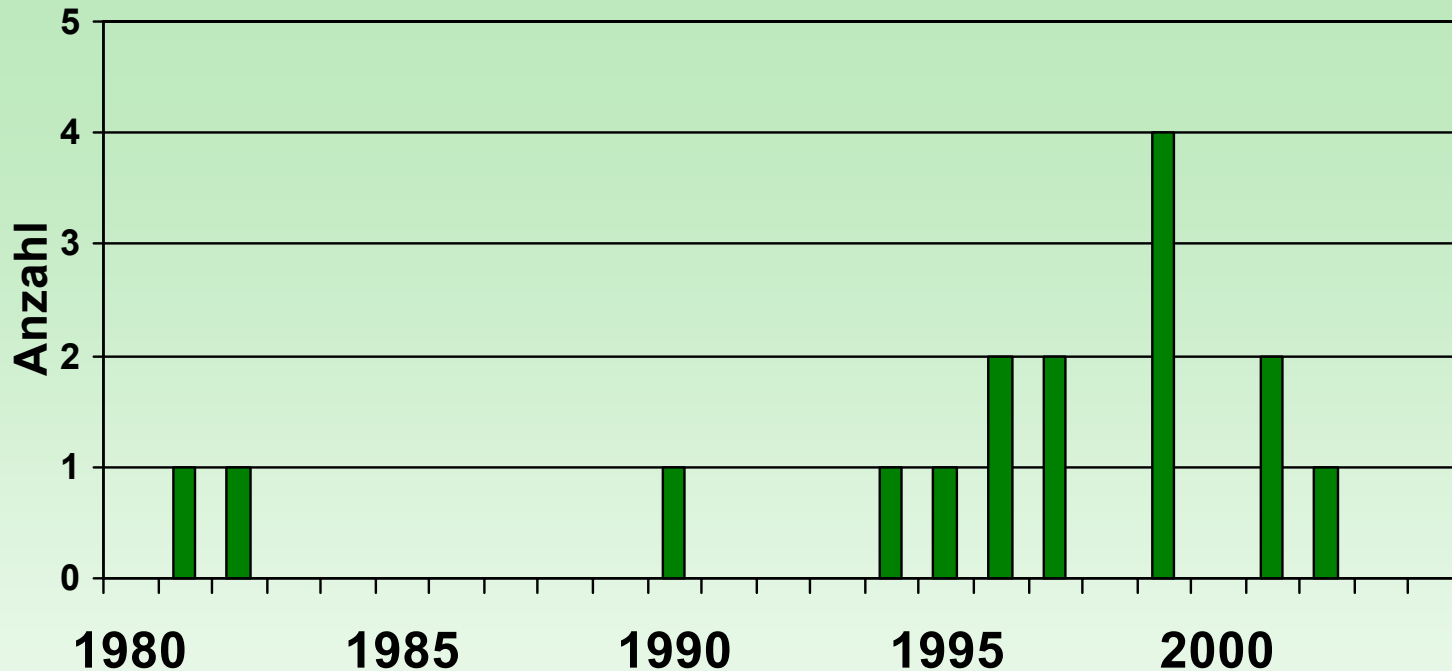
Außerdem: gezielte Ansprache von Teilnehmern der Absolventenumfrage

- Firmenumfrage nicht anonym
- Teilnahme per Post oder im Web
- Rücklauf: 16 teilnehmende Firmen
 - 7 aus Fragebogenversand
 - 9 aus Absolventenumfrage

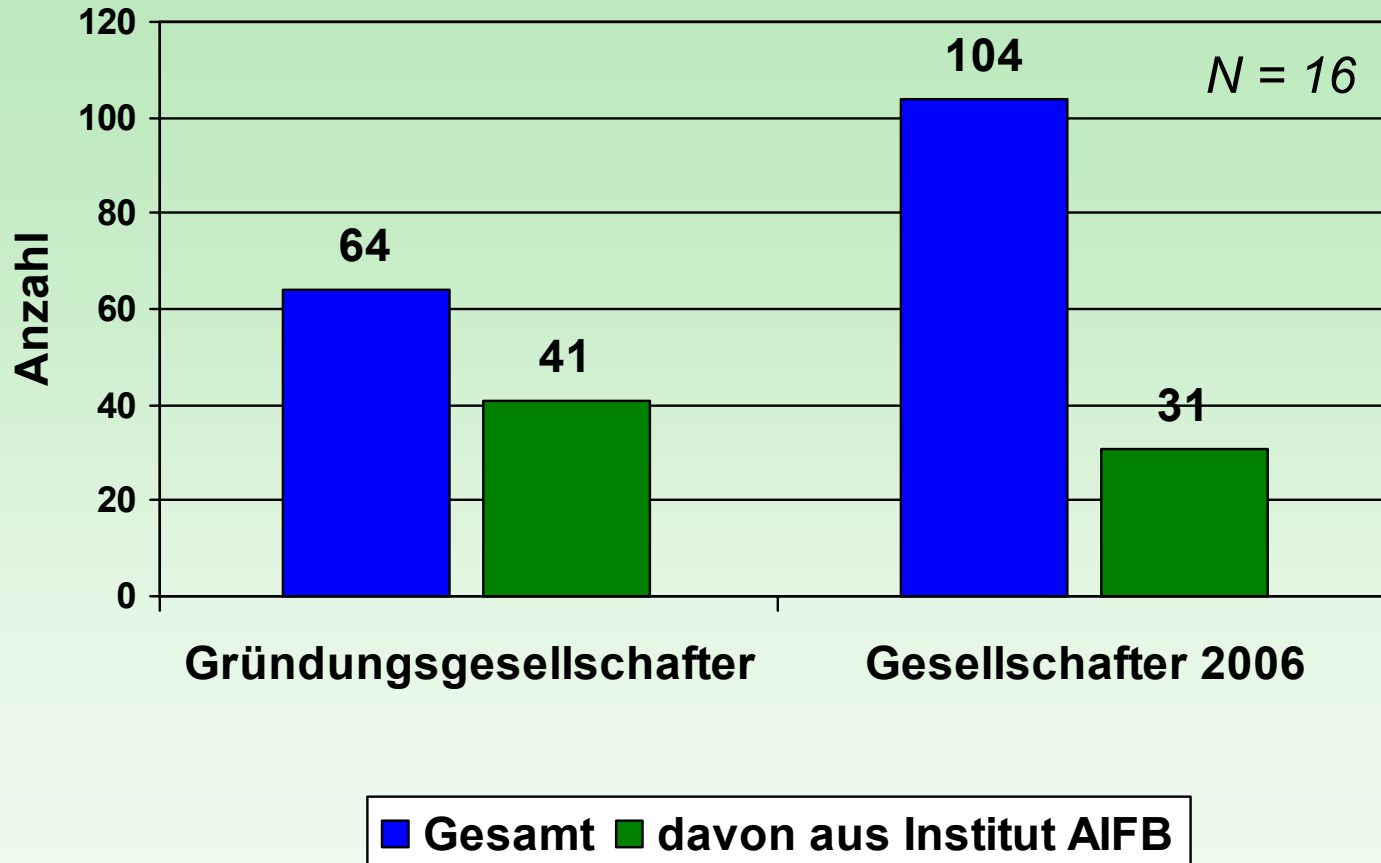
Beteiligung an der Firmenumfrage



Regelmäßige Firmengründungen und -übernahmen



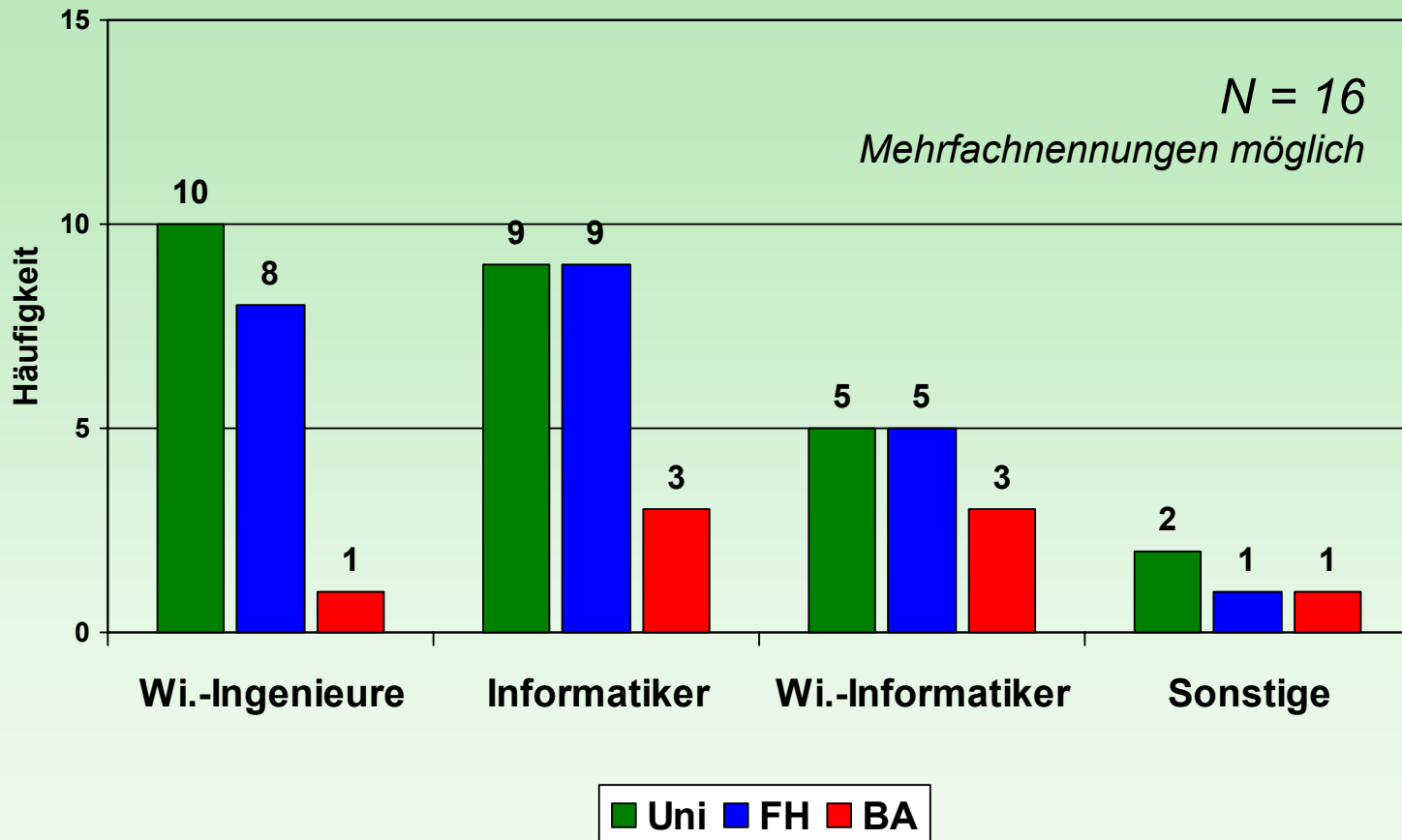
Gesellschafter



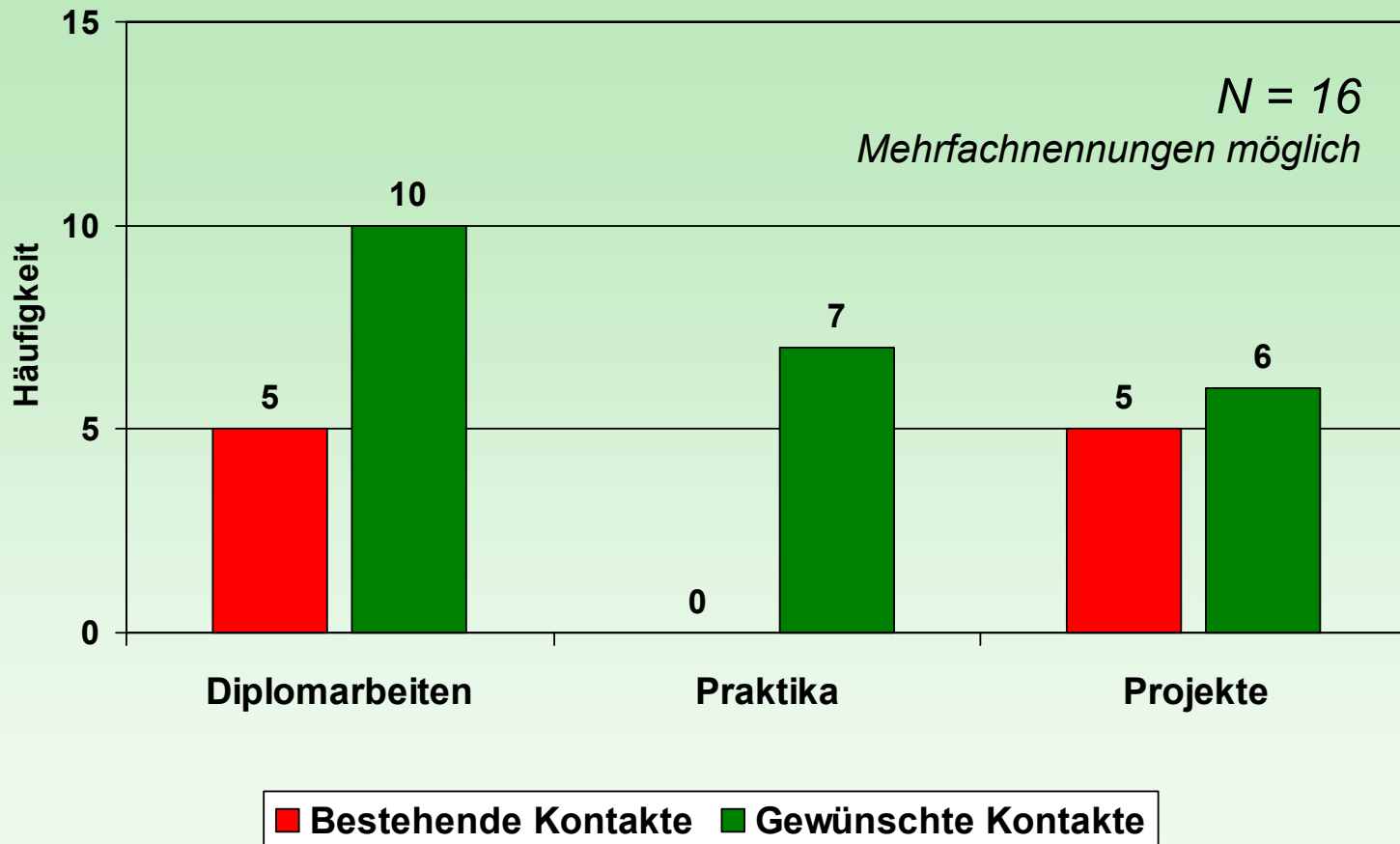
Mitarbeiter und Umsätze

	Mitarbeiter		Umsätze in €	
	Mittelwert <i>(Median)</i>	Summe	Mittelwert <i>(Median)</i>	Summe
Gründungs- jahr	3,7 (3)	59	236.667 ¹ (160.000) ¹	1.420.000 ¹
2006	> 1.200		> 130.000.000	
	<i>17 Firmen</i>		<i>9 Firmen</i>	

Bevorzugte Mitarbeiter



Bestehende und gewünschte Kontakte



II. Absolventenumfrage 2006

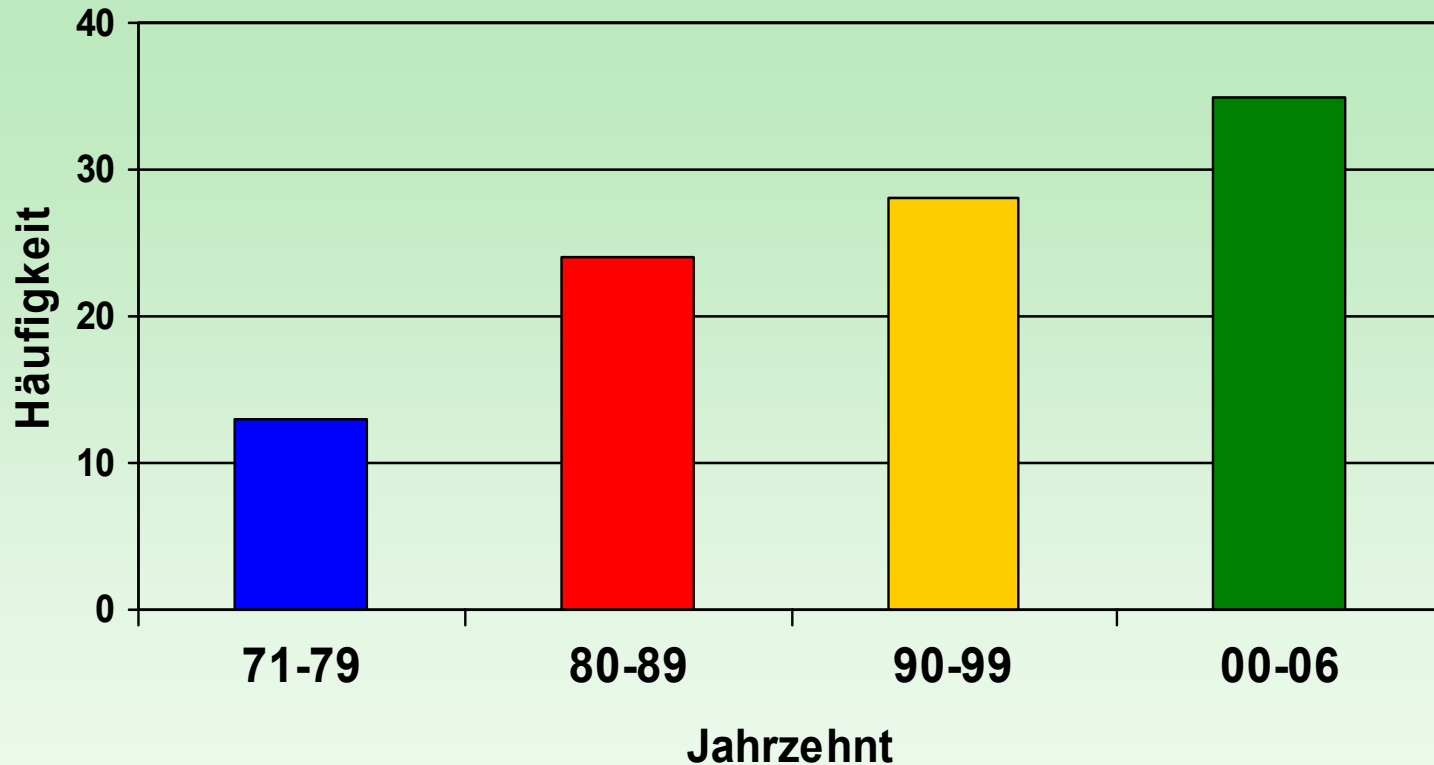
- 653 Absolventen haben Umfragebogen erhalten
- Absolventenumfrage anonym
- Teilnahme per Post oder im Web
- Rücklauf: 100 Teilnehmer(innen)
(Rücklaufquote: 15,3%)

- Gliederung der Umfrage:
 - Studium
 - Beruf und Arbeitsplatz
 - Eingesetzte Hard- und Software
 - Sonstiges

II. Absolventenumfrage 2006

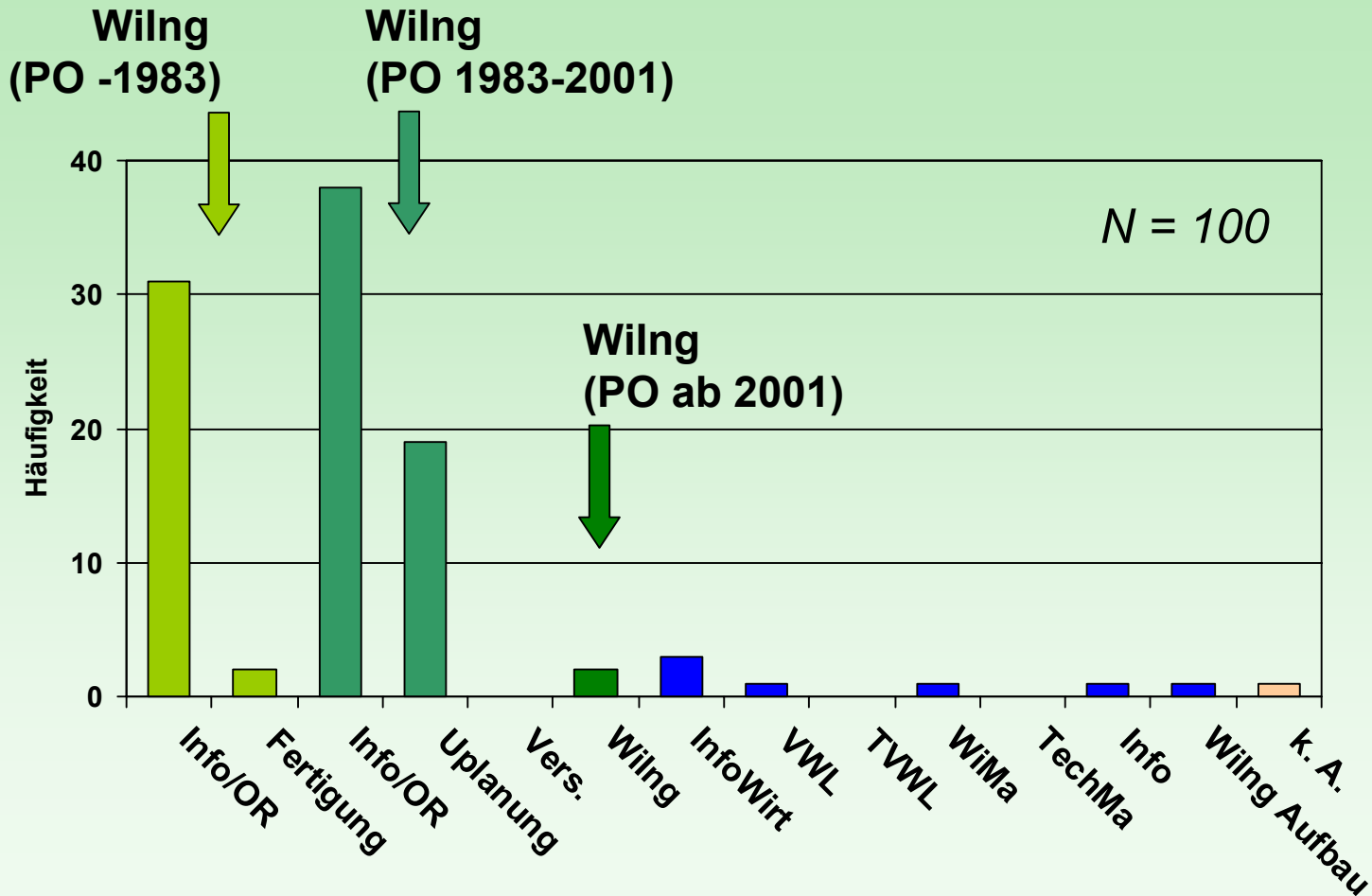
- **Studium**
- Berufsweg
- Arbeitsplatz
- Eingesetzte Hard- und Software
- Sonstiges

Abschlussjahr nach Jahrzehnten



$N = 100$

Studiengänge / Studienrichtungen



Weitere akademische Qualifikation

- Aufbau/Zweitstudium: 6
- Promotionen: 22
(davon 17 in Informatik,
Angewandter Informatik,
Wirtschaftsinformatik
und 9 der 22 in Karlsruhe)
- Habilitationen: 1

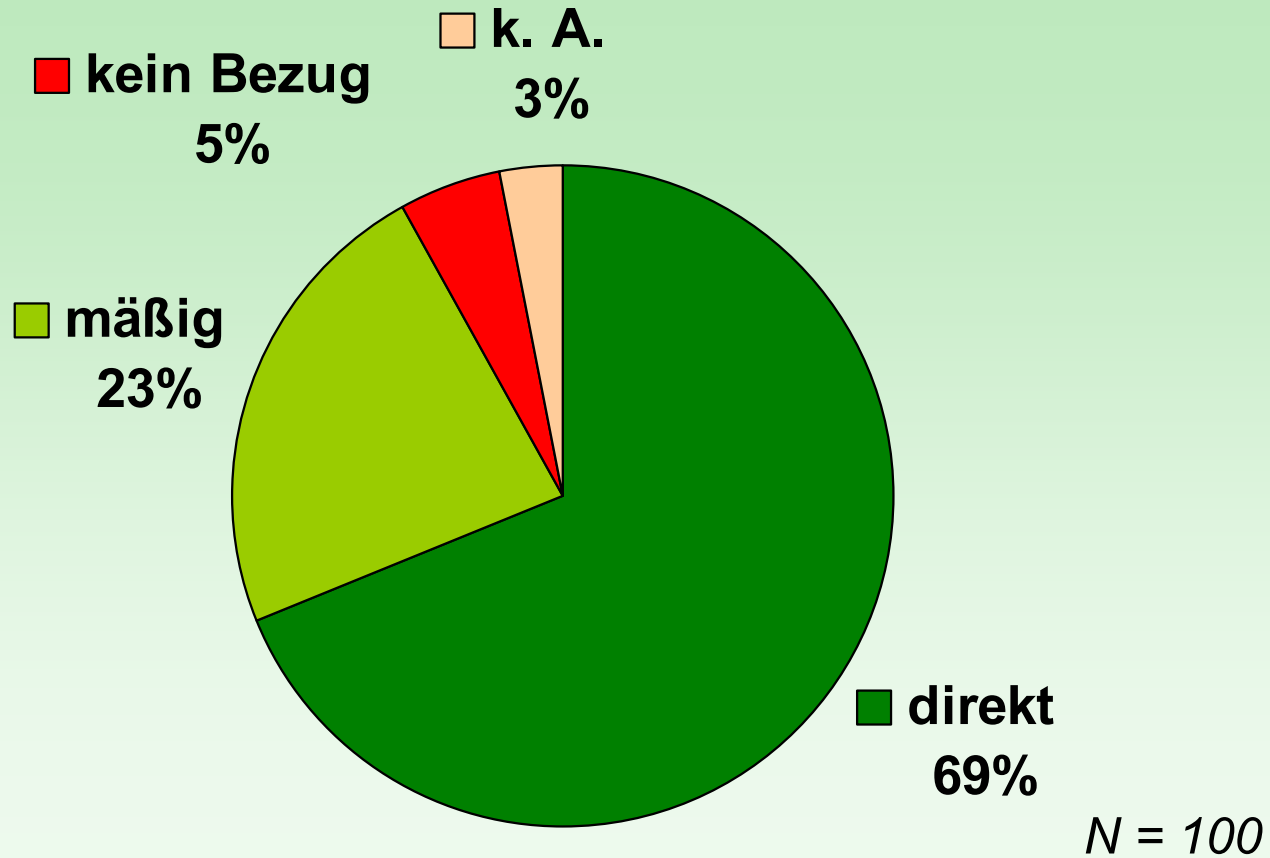
Einstieg ins Berufsleben

- 56% der Befragten berichten von einem positiven Einfluss der Diplomarbeit auf ihren Einstieg ins Berufsleben, z. B. durch:
 - fachliche Qualifikation für anschließende Tätigkeit,
 - direkte Anstellung in der Firma, am Institut o. ä.,
 - Kontakte zu späteren Kooperationspartnern,
 - Grundlage für Unternehmensgründung.

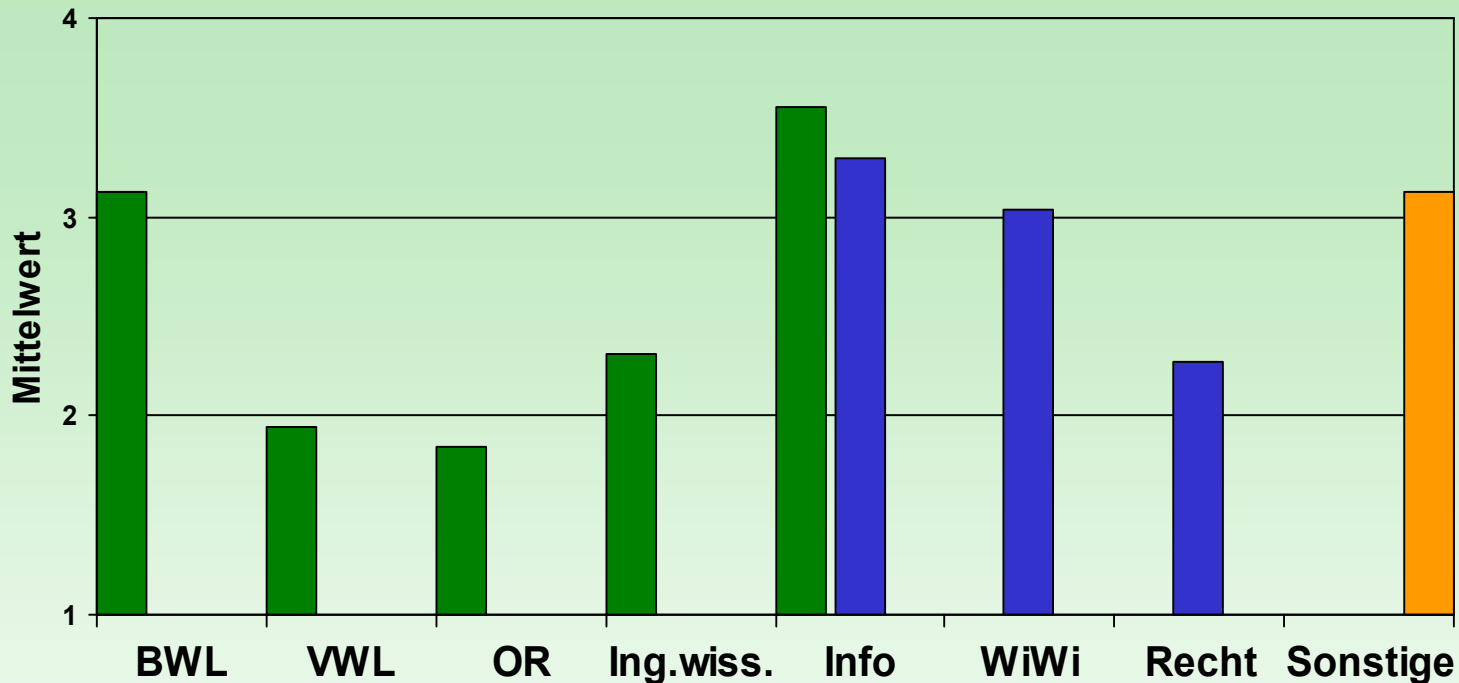
Stellungnahme zum Studium allgemein

- 93% der Teilnehmer würden noch einmal denselben Studiengang in Karlsruhe studieren.
- Nur wenige würden z. B. (Wirtschafts-)Informatik, BA-/FH-Studiengänge oder ein englischsprachiges Studium bevorzugen.

Bezug jetziger Tätigkeit zur Informatik



Heutige Bedeutung von Prüfungsfächern



Skala:

1 - nicht relevant, 2 - nicht wichtig, 3 - wichtig, 4 - sehr wichtig

■ Wilng, TVWL ■ Informationswirtschaft ■ Sonstige

N = 100

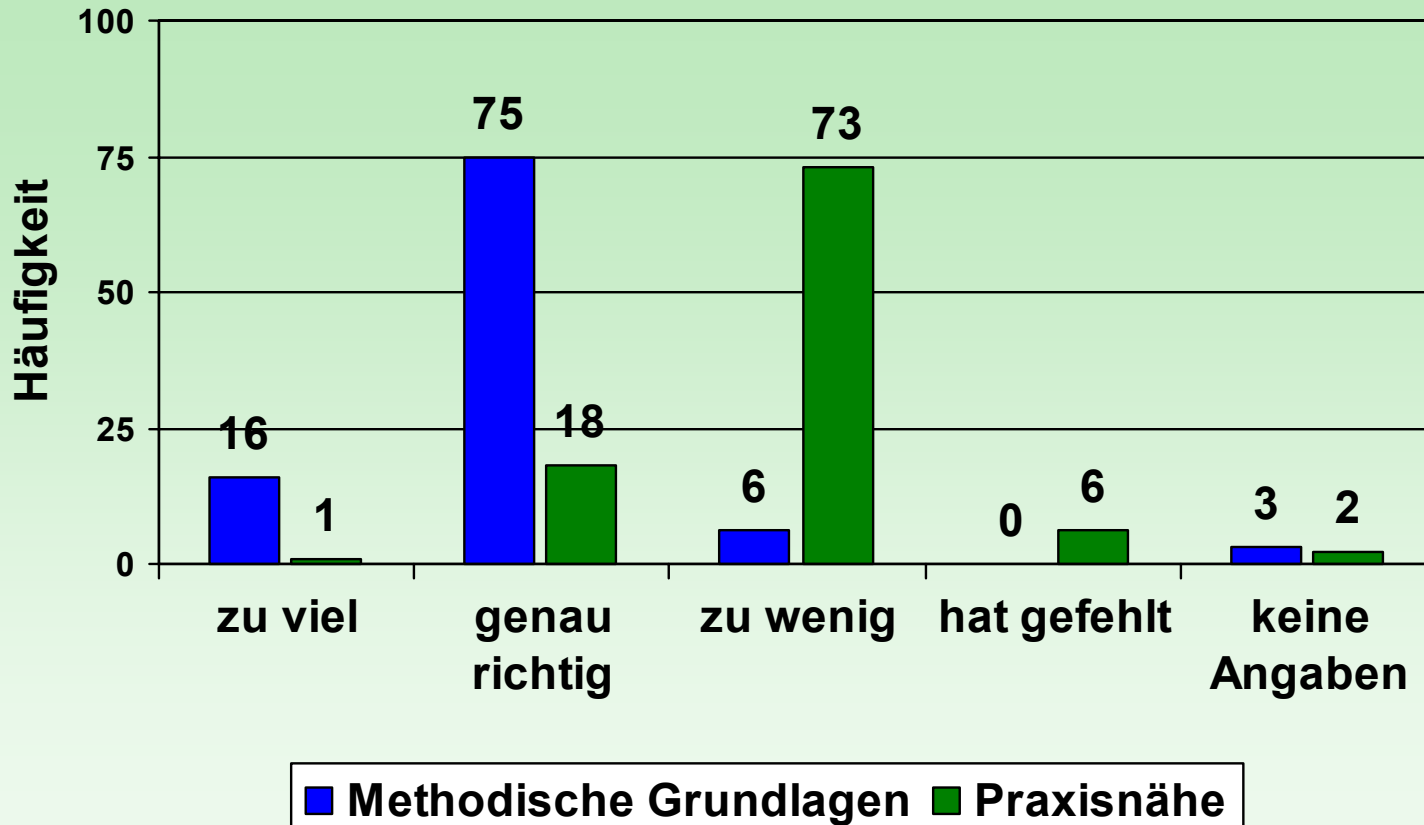
Wichtigkeit der Lehrveranstaltungen für die heutige Tätigkeit – Top 10

<i>Platz</i>	<i>Veranstaltungen</i>	<i>Fälle</i>	<i>Bewertung</i>
1.	Datenbank- und Informationssysteme	68	3.4
2.	Management von Informatikprojekten	33	3.4
3.	Datenbanksysteme	46	3.2
4.	Methoden und Systeme für das Management von Geschäftsprozessen	39	3.2
5.	Vertragsgestaltung im EDV - Bereich	27	3.0
6.	Software Engineering	52	3.0
7.	Strategische Planung der betrieblichen Informationsverarbeitung	36	3.0
8.	Grundlagen der Informatik I	44	2.9
9.	Algorithmen und Datenstrukturen	62	2.9
10.	Grundlagen der Informatik II	44	2.8

Welche Lehrveranstaltungen haben gefehlt?

- IT-Projektmanagement
- IT-Organisation
- Standardsoftware
 - verschiedene Arten betrieblicher Informationssysteme
 - konkrete Produkte (z. B. SAP)
- Rechtliche Aspekte

Bewertung von Praxisnähe und methodischen Grundlagen

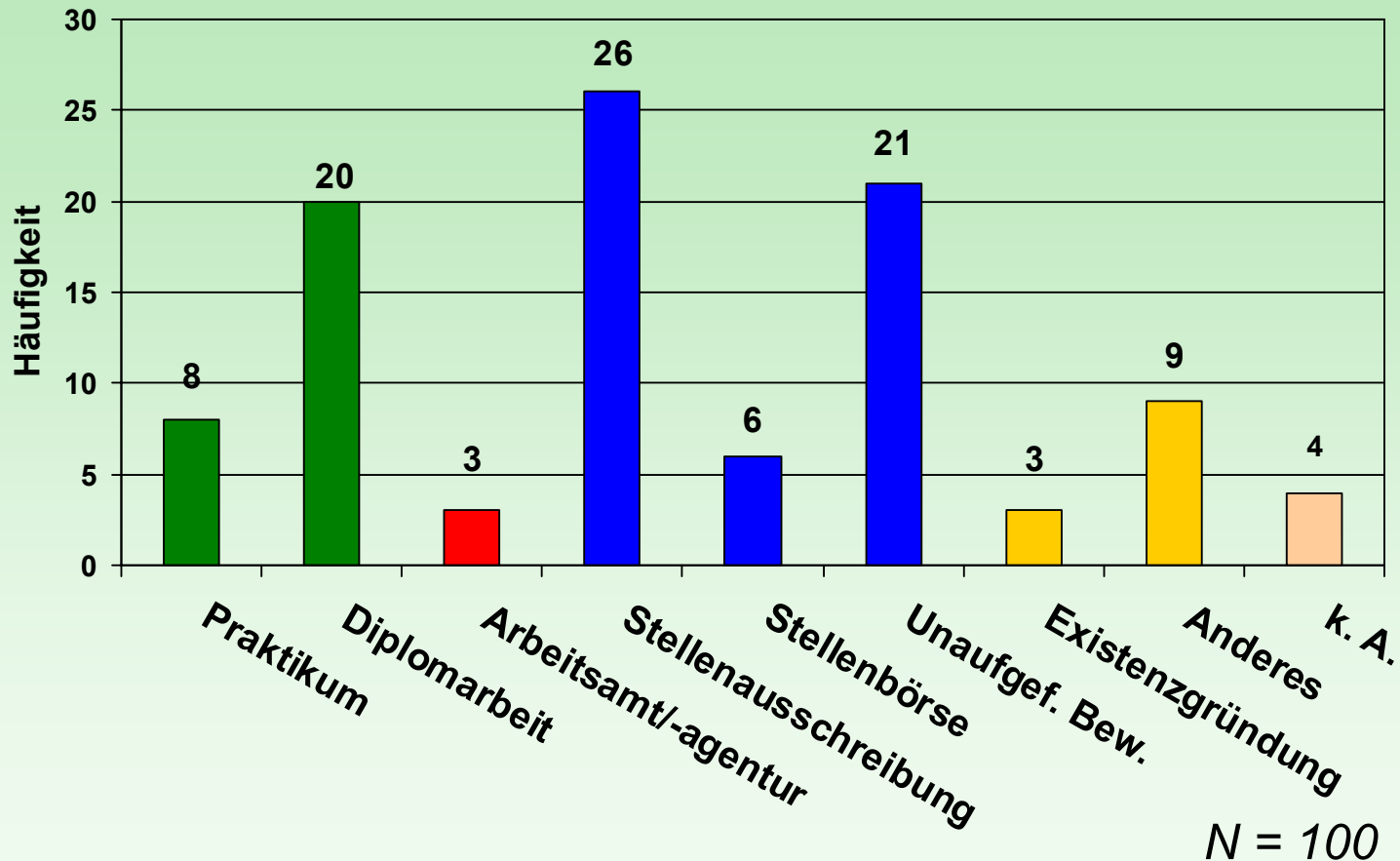


N = 100

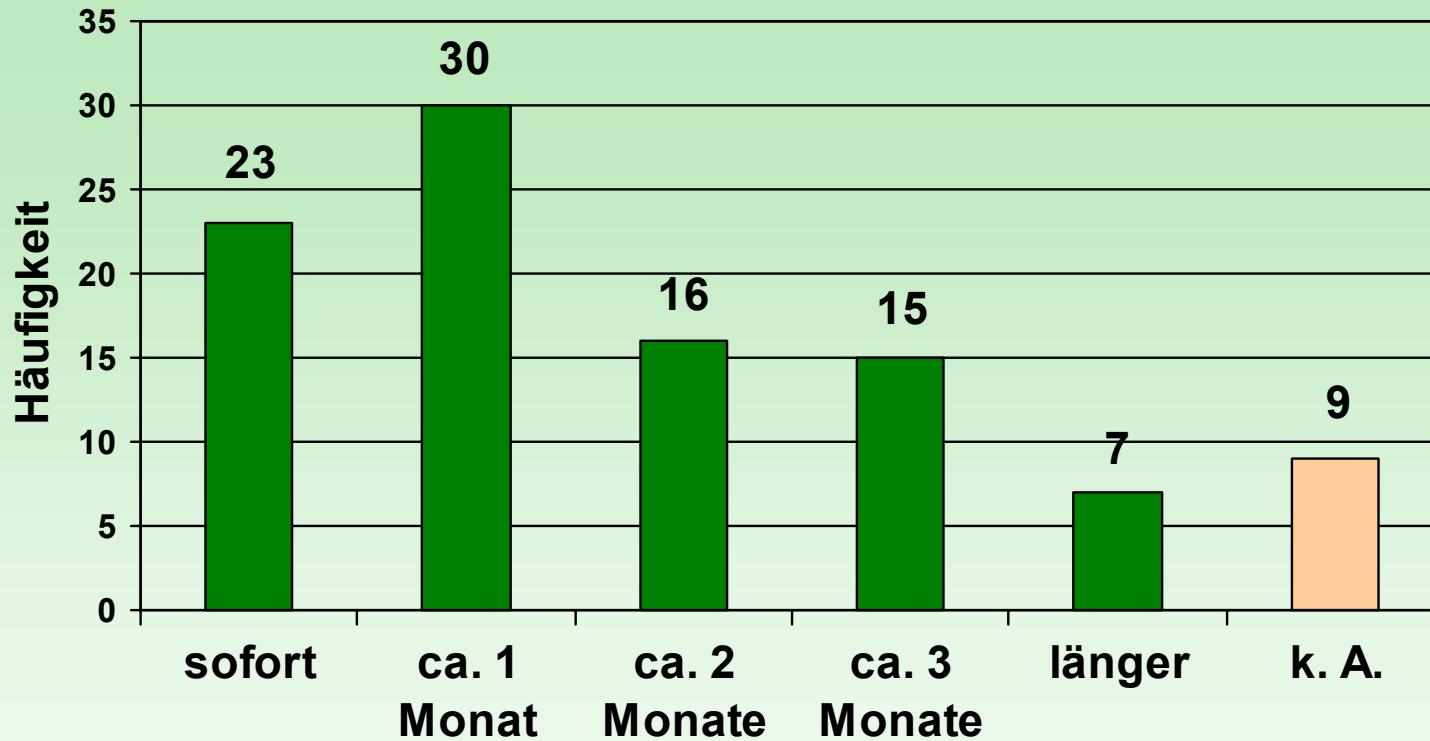
II. Absolventenumfrage 2006

- Studium
- **Berufsweg**
- Arbeitsplatz
- Eingesetzte Hard- und Software
- Sonstiges

Vermittlungswege bei der ersten Stellensuche

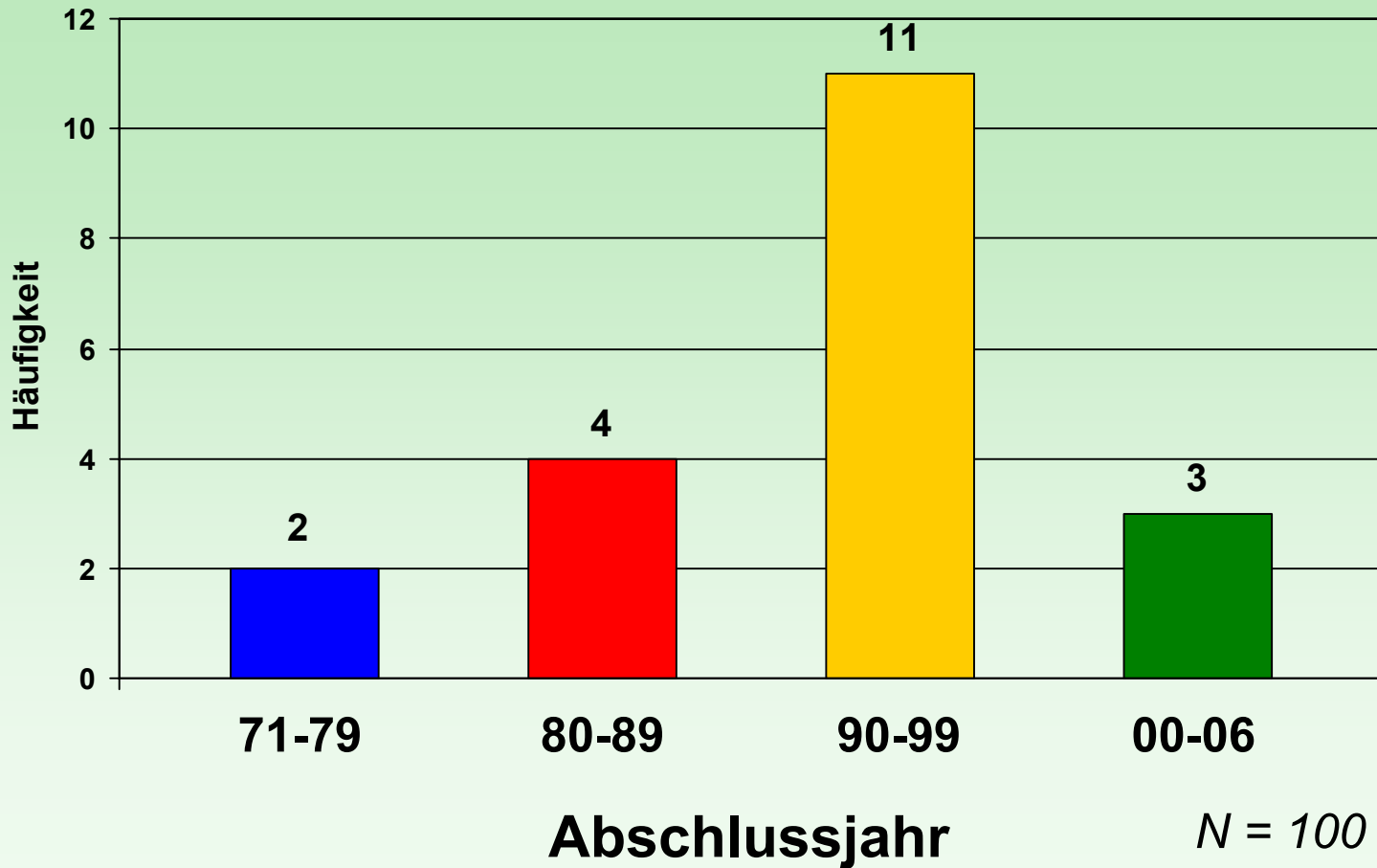


Dauer der ersten Stellensuche



$N = 100$

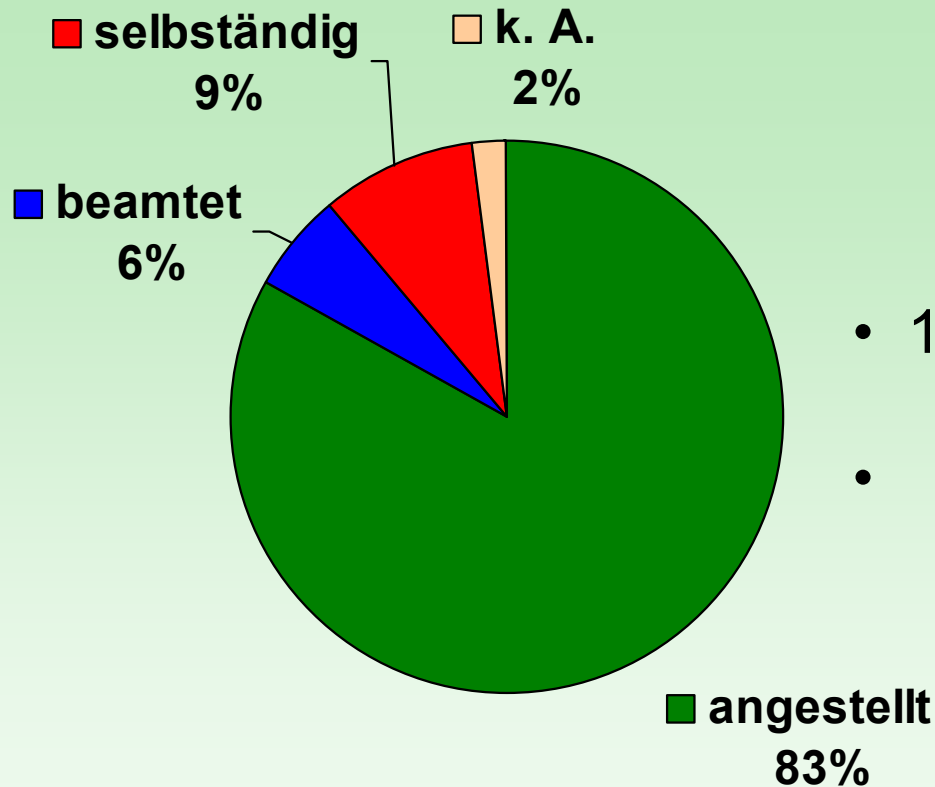
Selbständigkeit



II. Absolventenumfrage 2006

- Studium
- Berufsweg
- **Arbeitsplatz**
- Eingesetzte Hard- und Software
- Sonstiges

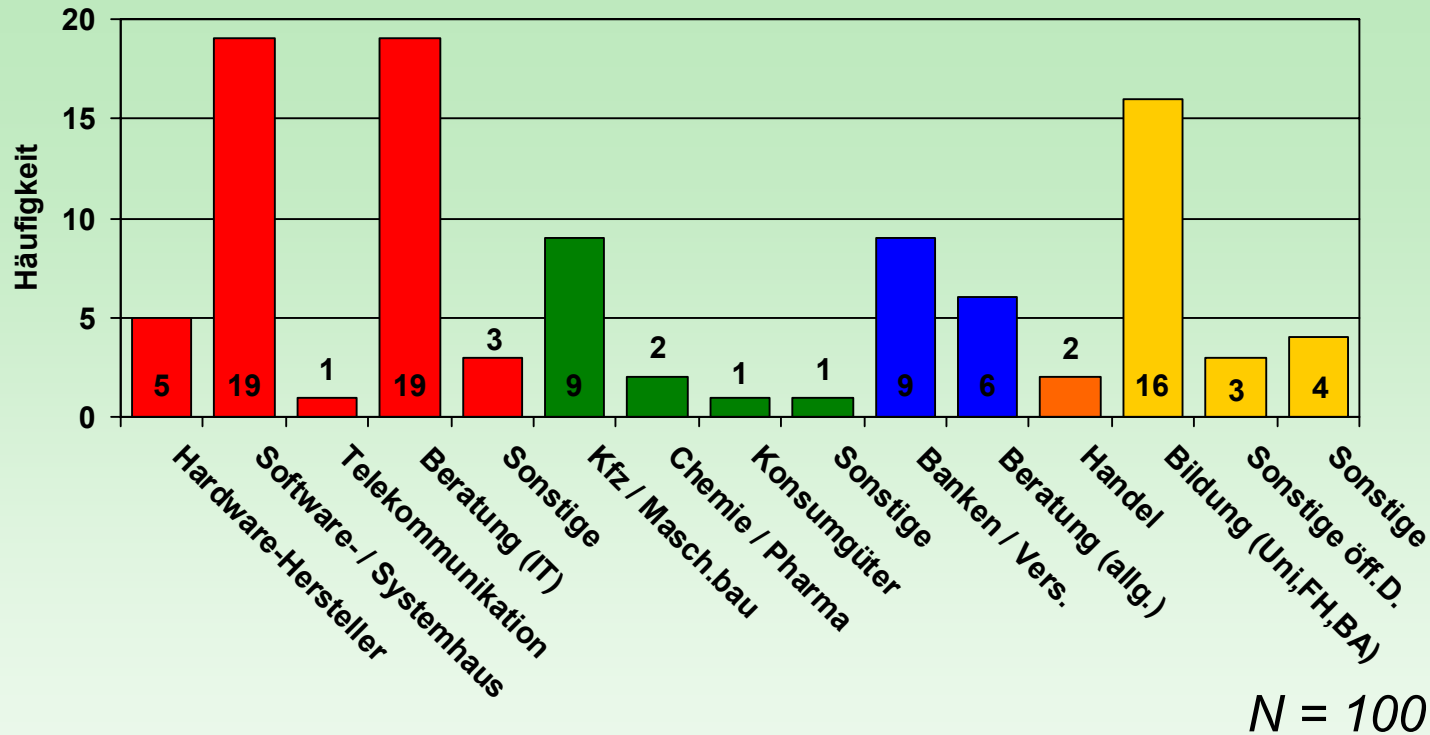
Derzeitiger Beschäftigungsstatus



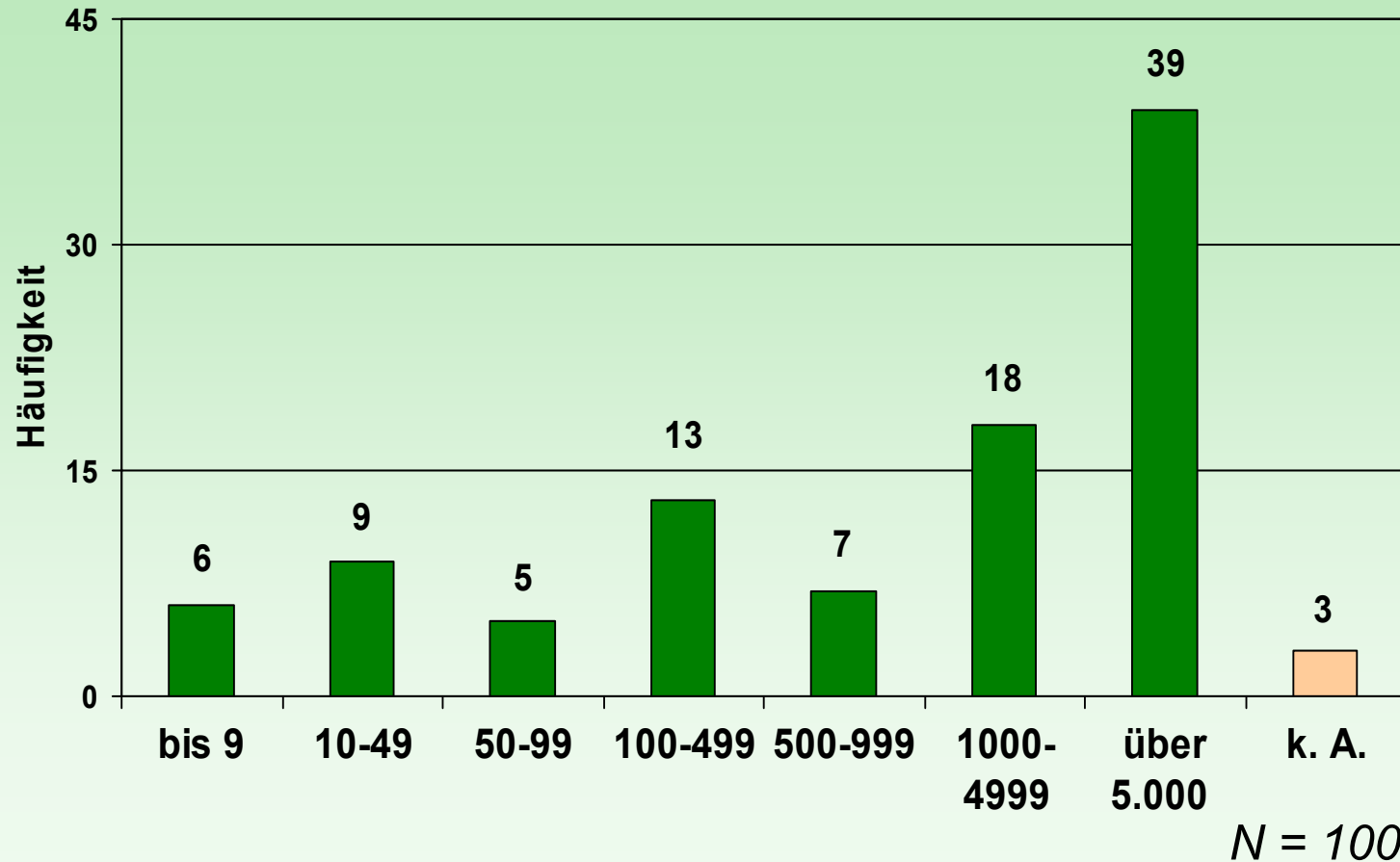
- 15 Geschäftsführer/
Vorstandsmitglieder
- 5 Professoren

$N = 100$

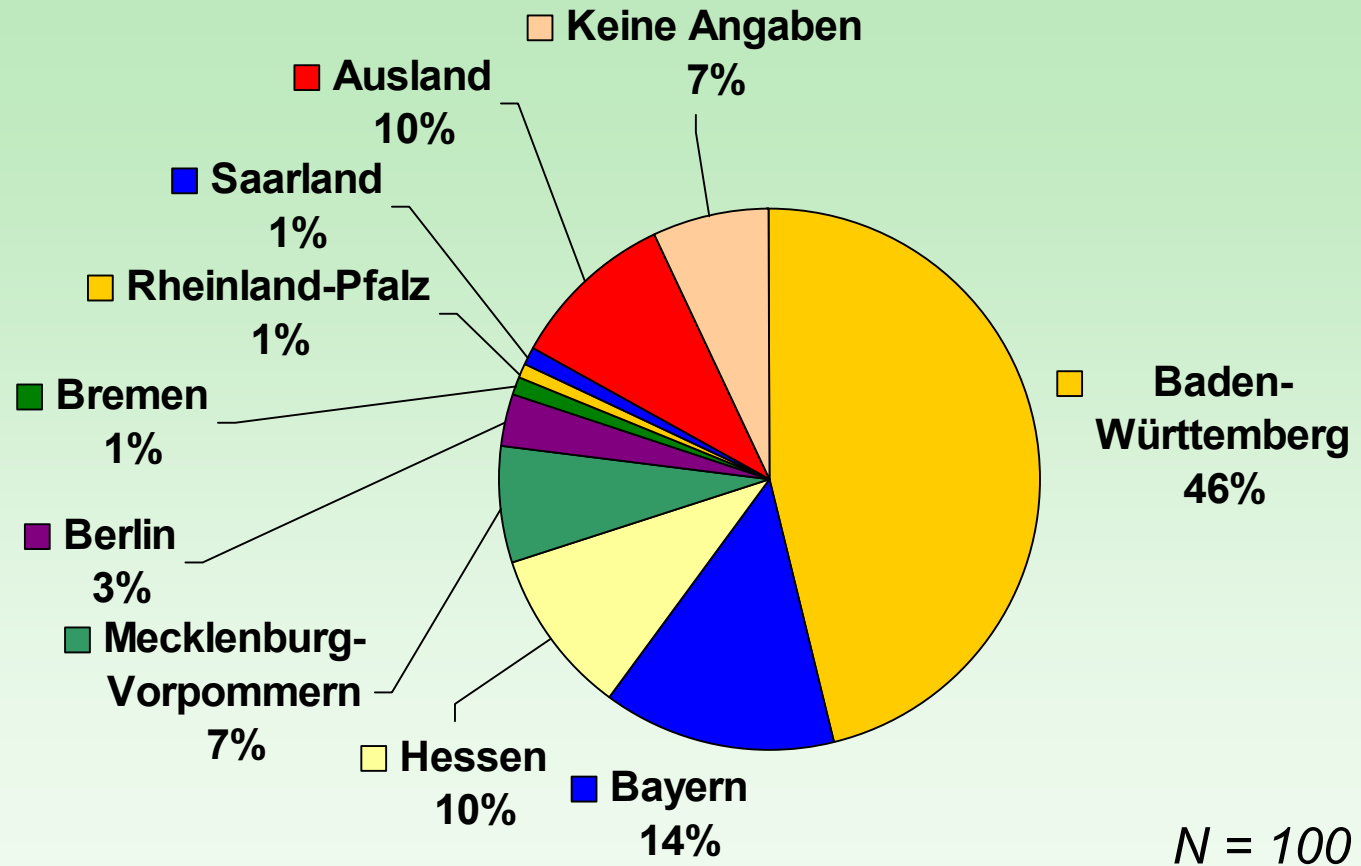
Derzeitige Branchen / Bereiche



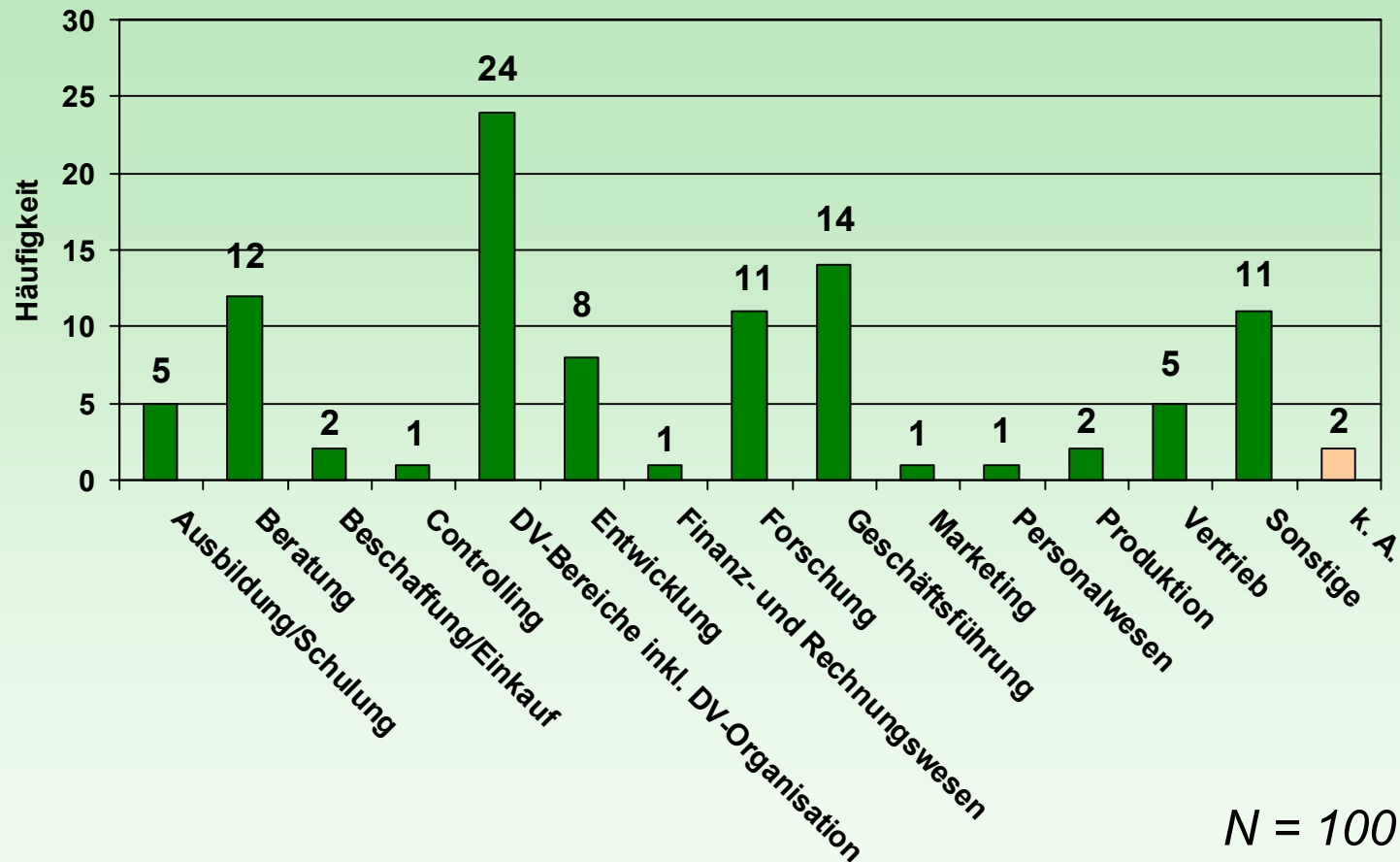
Betriebsgröße (Mitarbeiter)



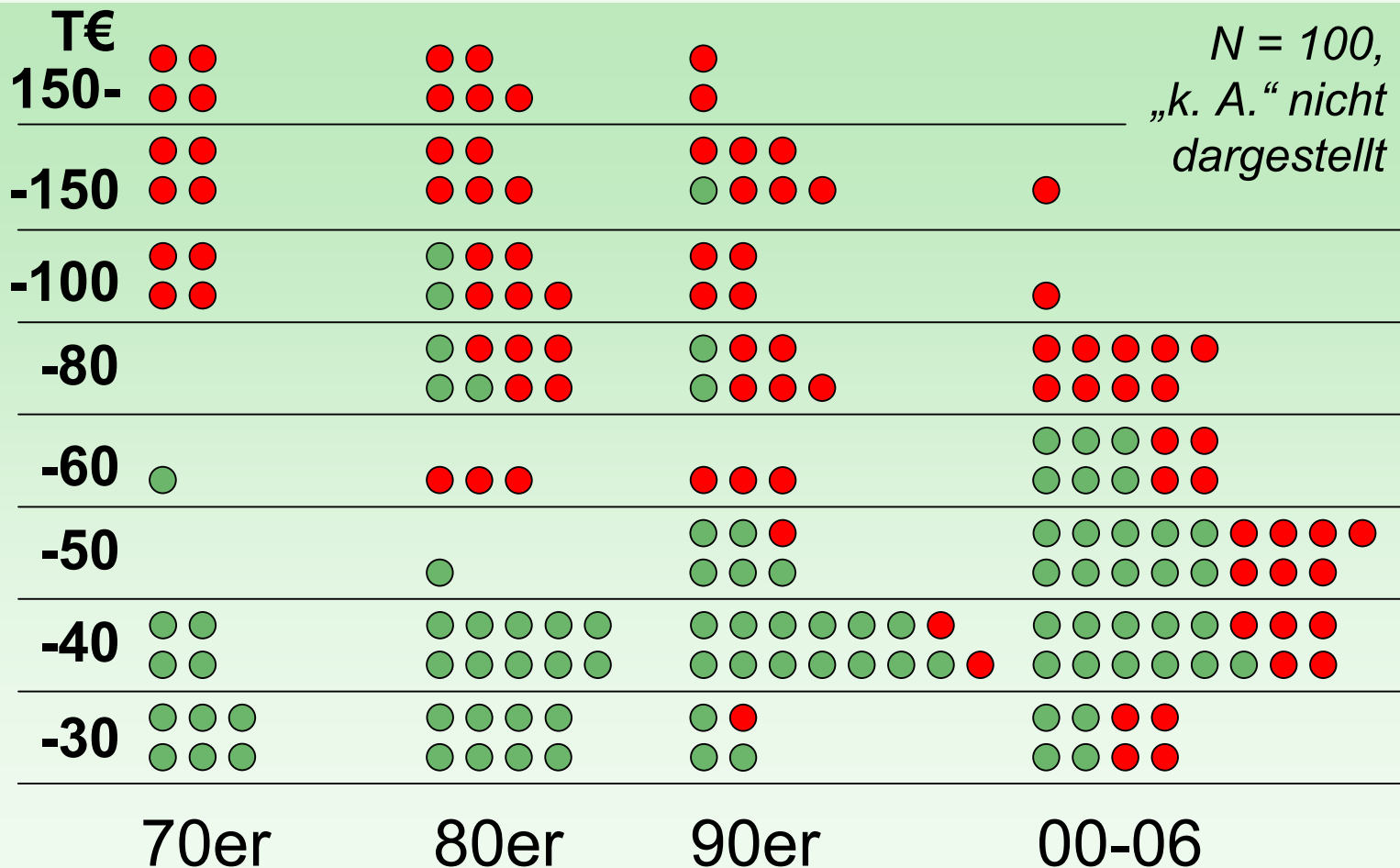
Standort des Arbeitsplatzes



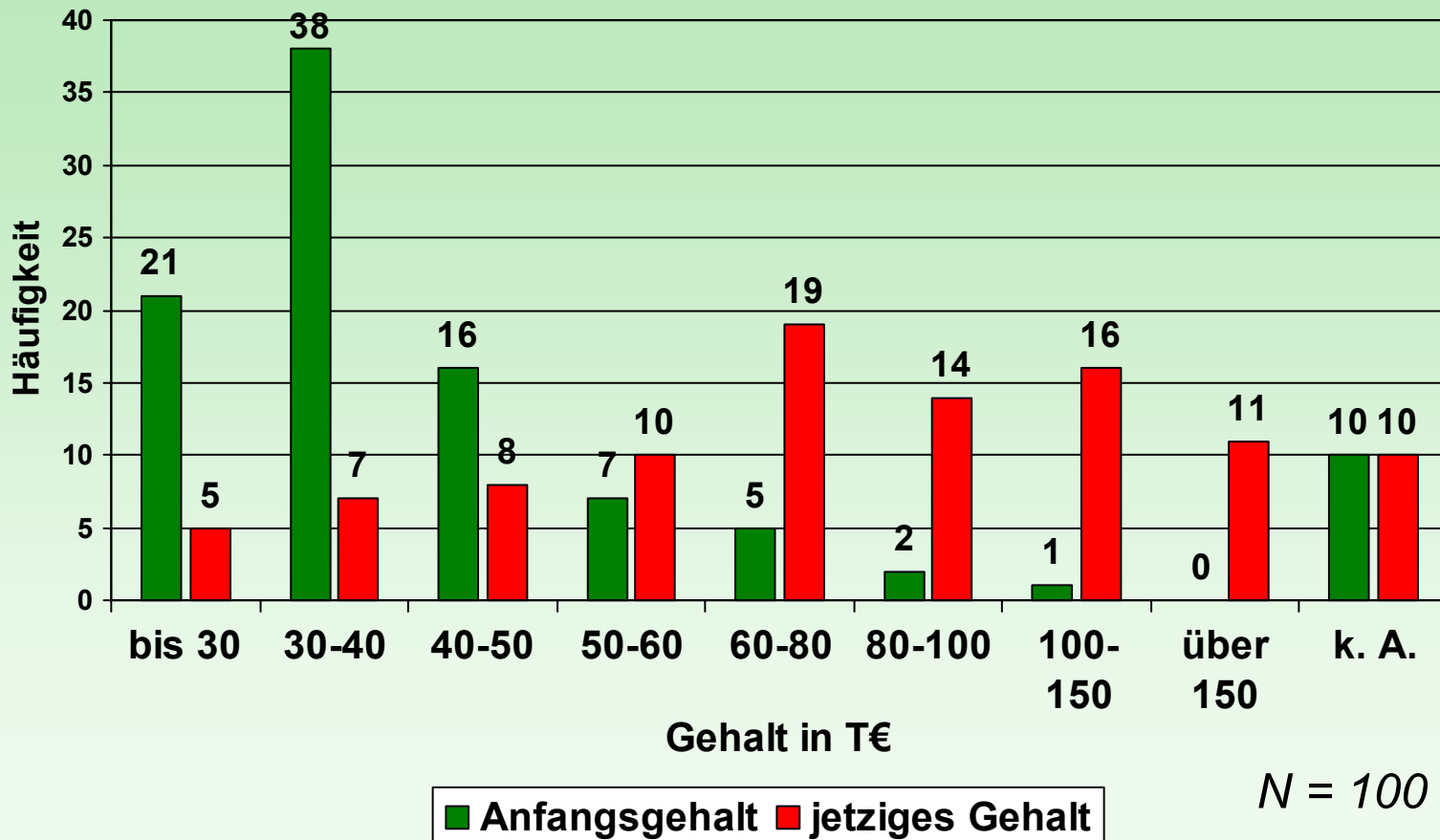
Tätigkeitsbereiche



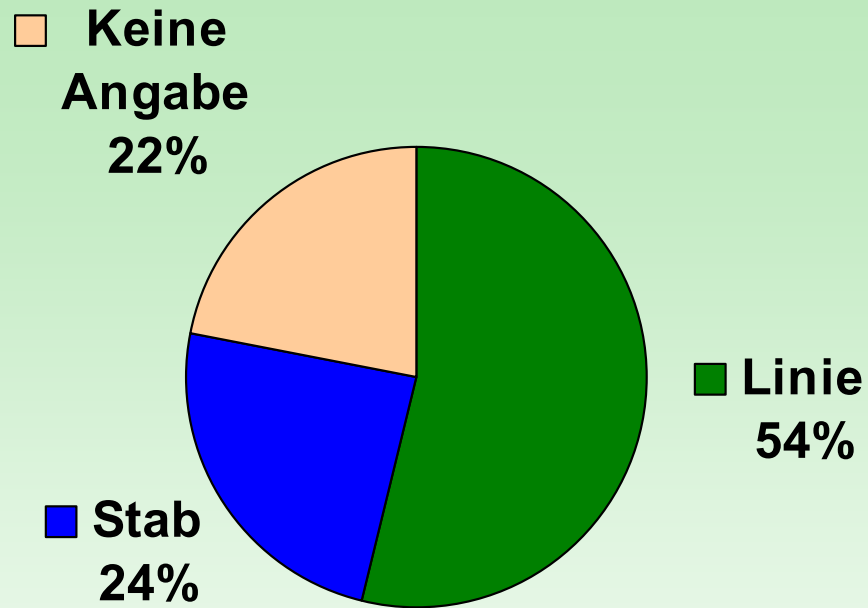
Anfangsgehalt / jetziges Gehalt nach Abschlussjahrzehnt



Anfangsgehalt / jetziges Gehalt

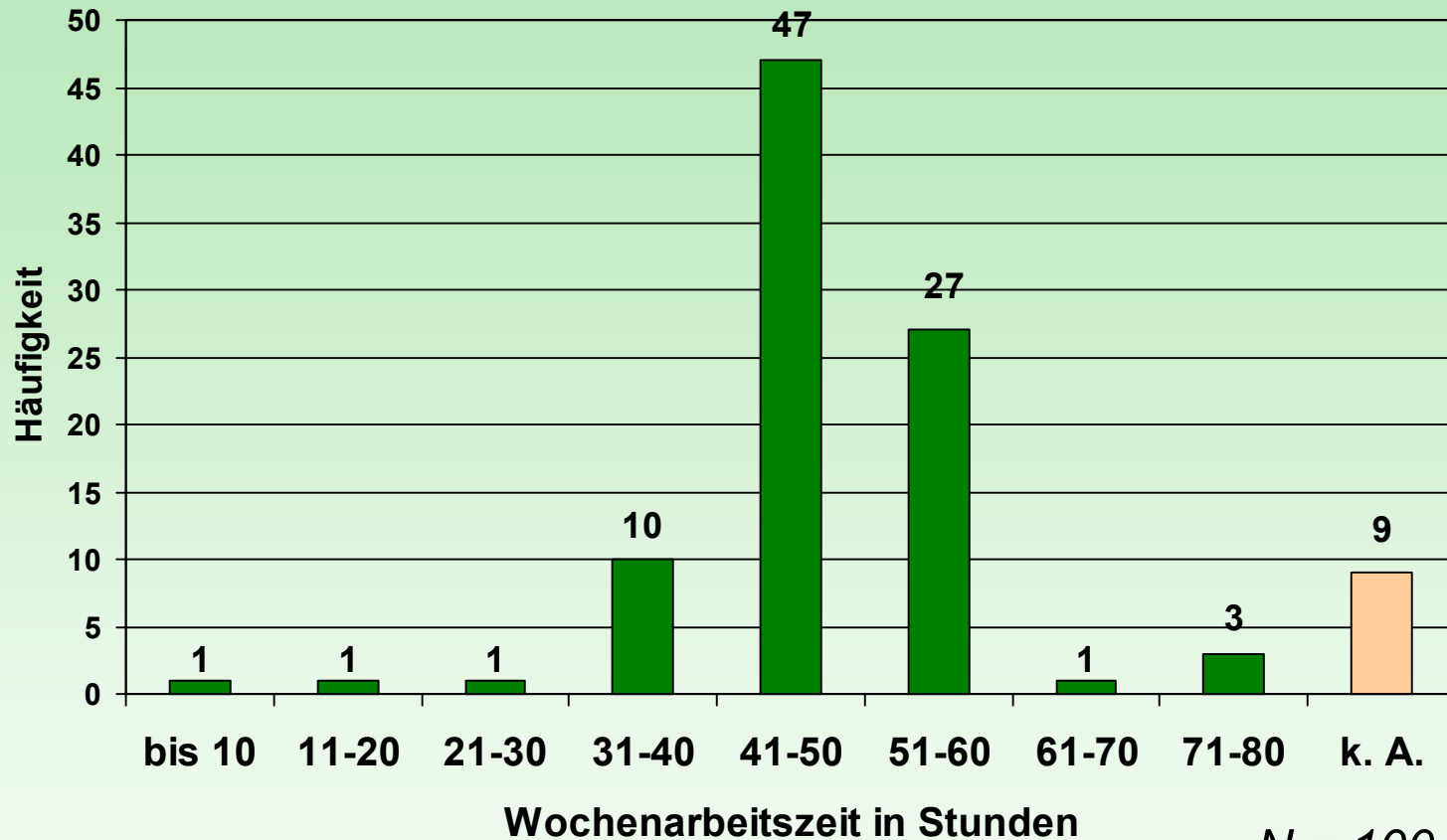


Funktion: Stab / Linie



$N = 100$

Tatsächliche Arbeitszeit

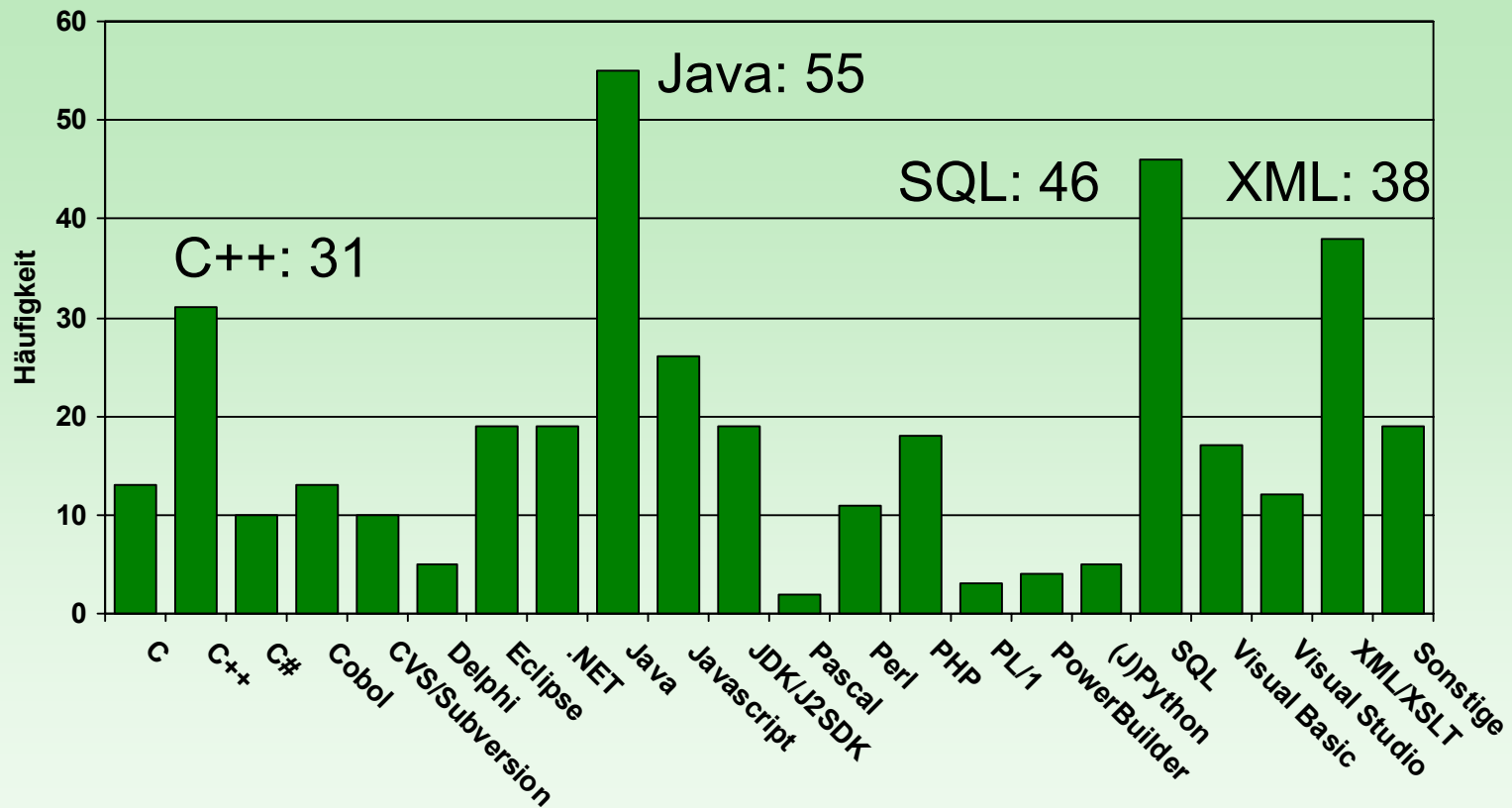


$N = 100$

II. Absolventenumfrage 2006

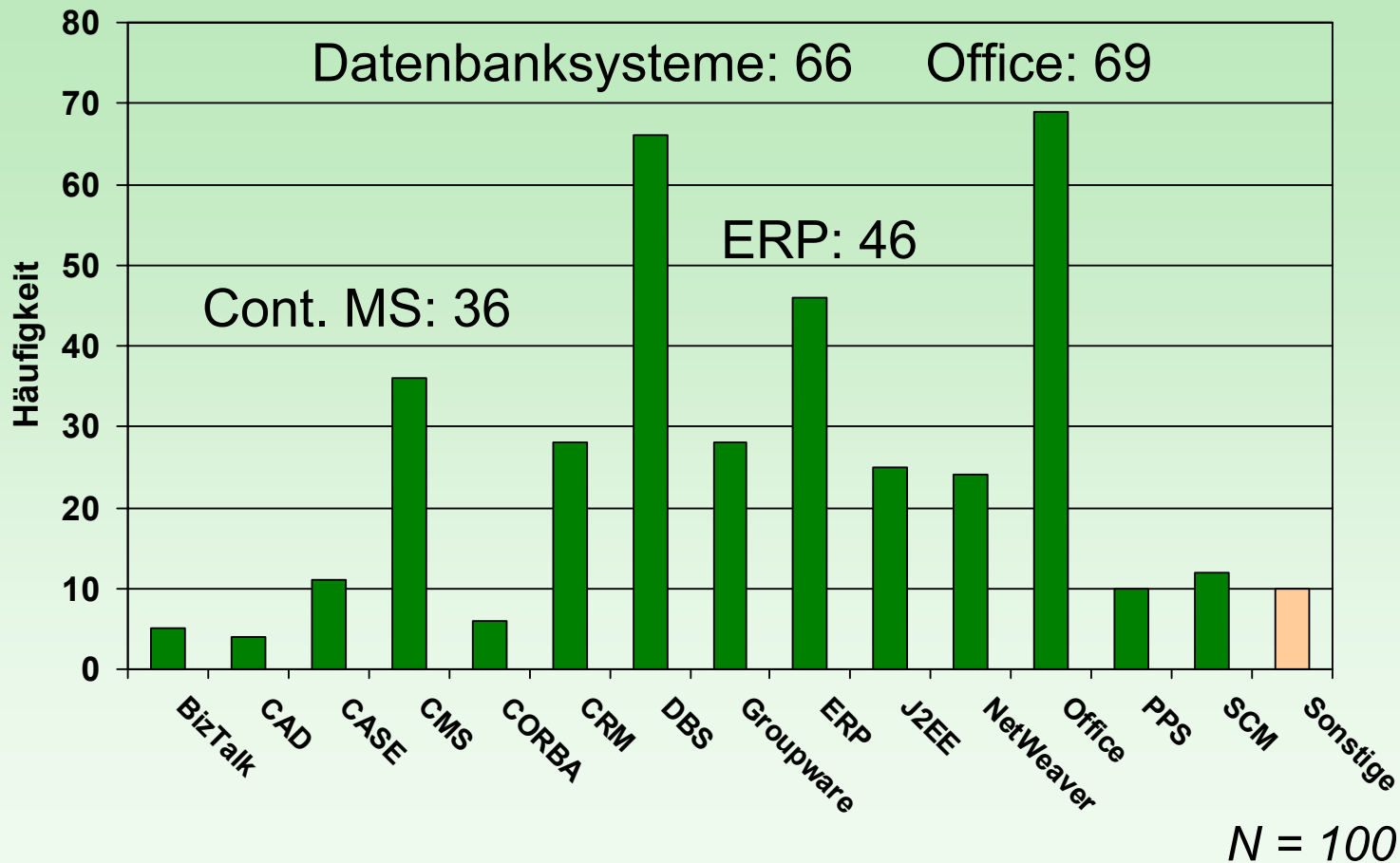
- Studium
- Berufsweg
- Arbeitsplatz
- **Eingesetzte Hard- und Software**
- Sonstiges

Programmiersprachen und Programmierumgebungen

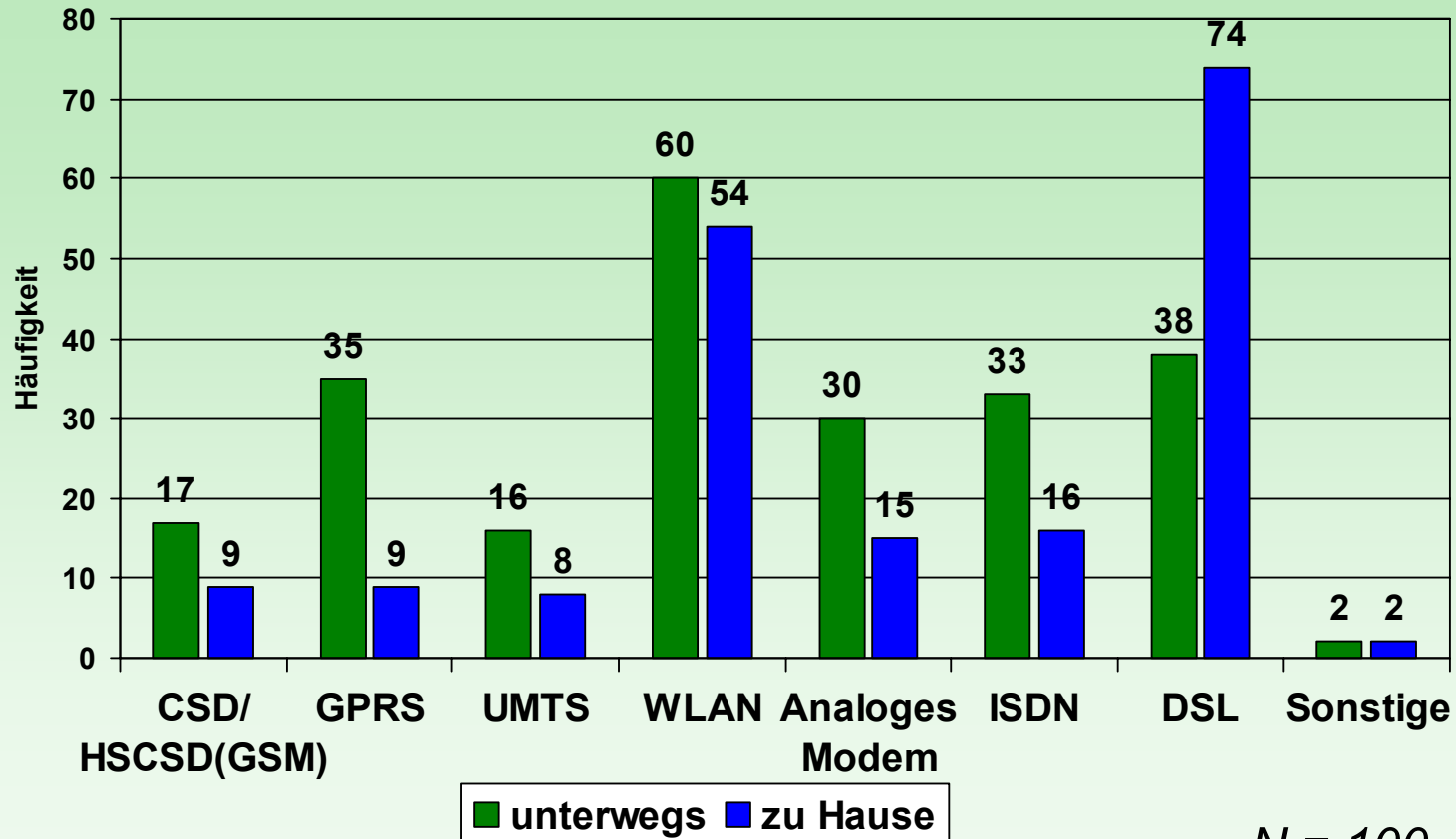


N = 100

Plattformen, System- und Anwendungsprogramme



Drahtlose- und drahtgebundene Datenkommunikationsstandards

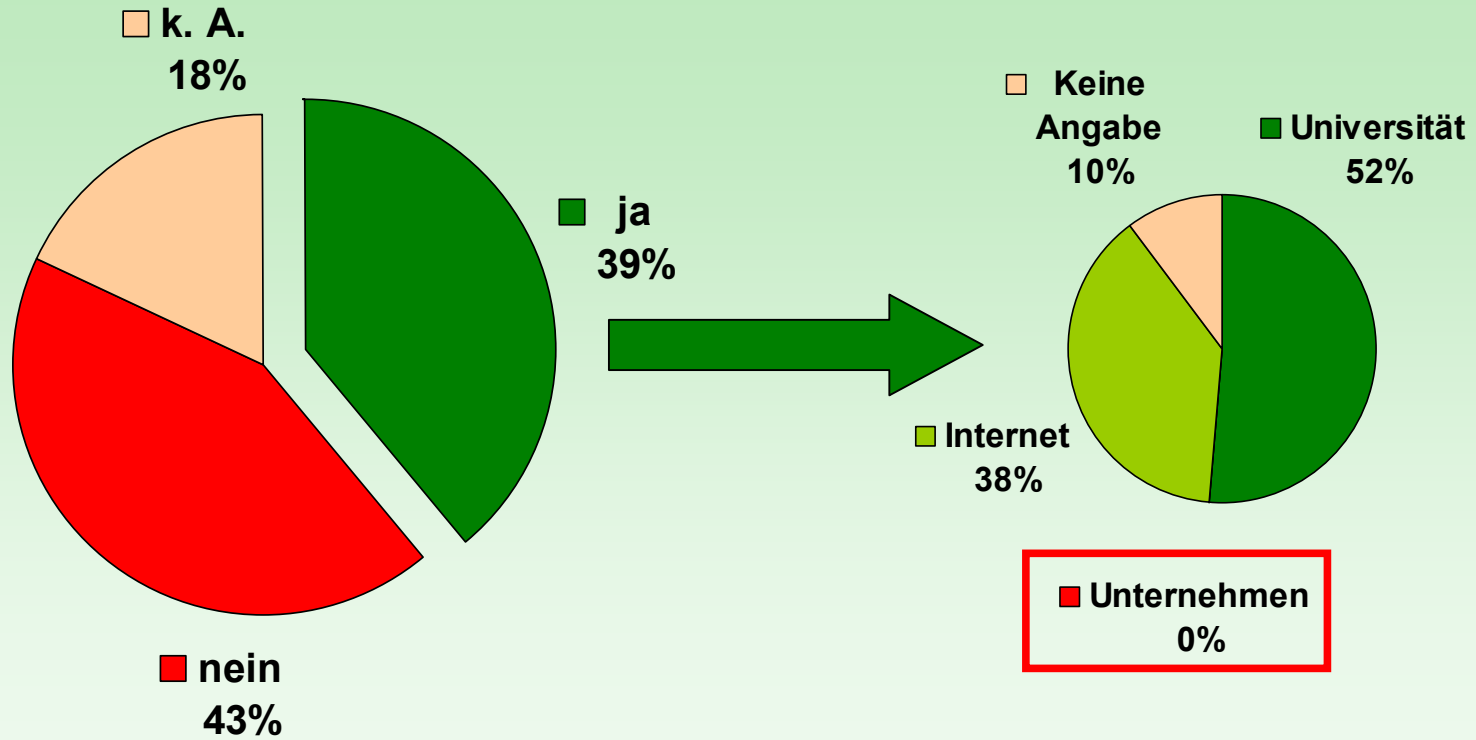


N = 100

II. Absolventenumfrage 2006

- Studium
- Berufsweg
- Arbeitsplatz
- Eingesetzte Hard- und Software
- **Sonstiges**

Interesse an Weiterbildung

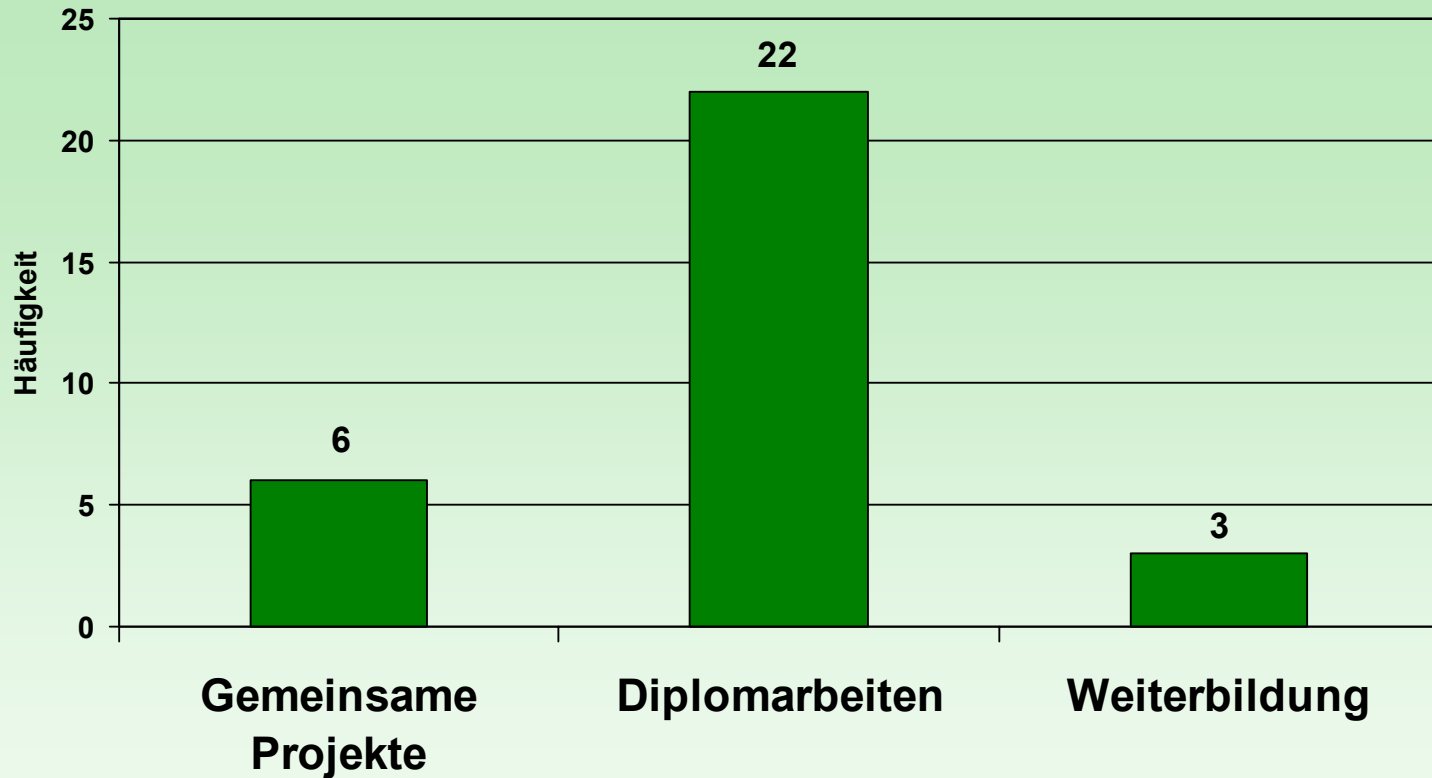


N = 100

Wichtige Fragestellungen und Probleme in der Informatik

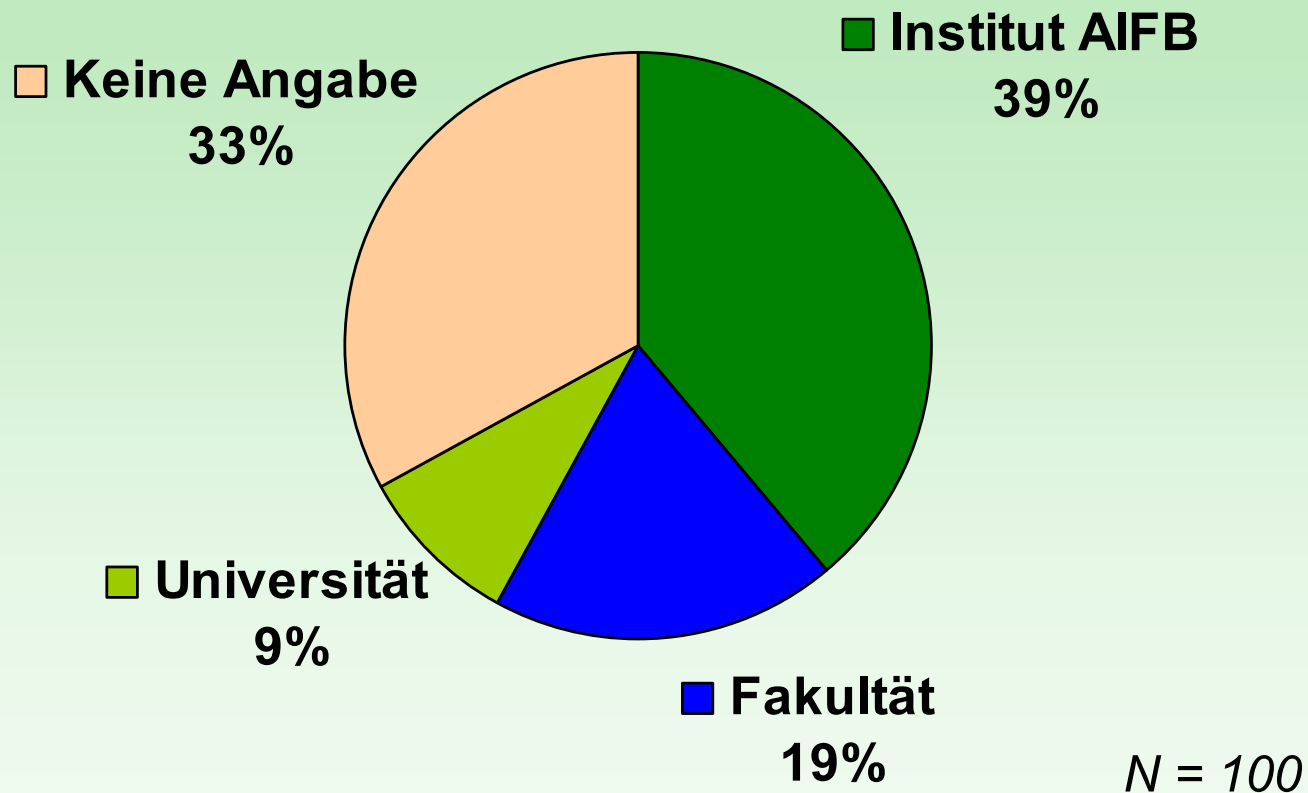
- Aspekte der Datensicherheit in Netzwerken / WWW
- Reduktion und Management der Komplexität von Systemen und Anwendungen
- Radio Frequency Identification (RFID)
- Service-Oriented Architecture (SOA)
- Mobile Business: Konvergenz mobiler Systeme und unterstützende Geschäftsmodelle
- Dateneingabe über Spracherkennung

Zusammenarbeit von Betrieb und Institut AIFB

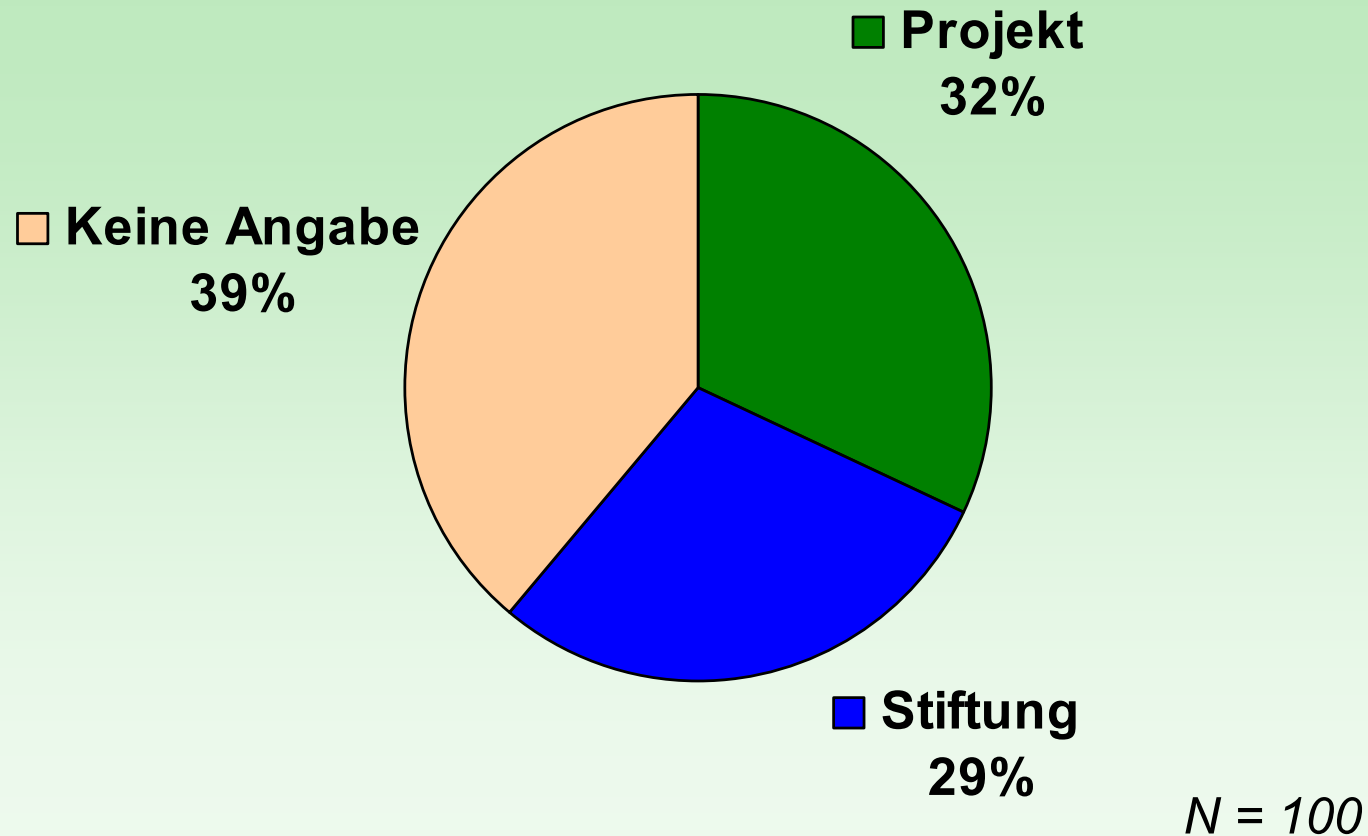


$N = 100$

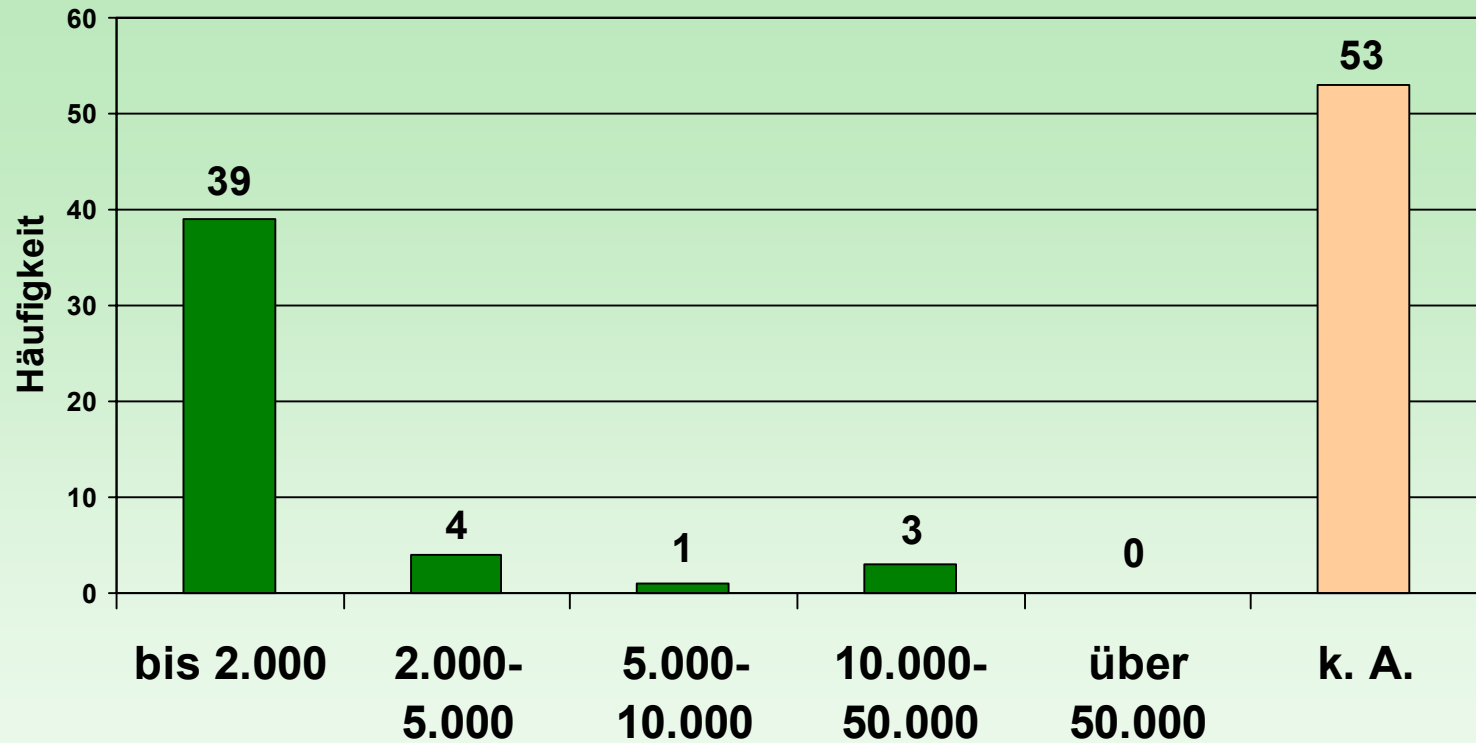
Förderung: Empfänger



Förderung: Projekt oder Stiftung?



Förderung: Höhe



$N = 100$

Wi-Ings made in Karlsruhe: Nachwuchs für Spitzenpositionen

Vielen Dank!

Prof. Dr. Wolffried Stucky
18. AIK-Symposium, 27.10.2006